Aufgabe 1

- $U_0 = 5 \text{ V}$
- $R_1 = 1 \text{ k}\Omega$
- $R_2 = 3 \text{ k}\Omega$
- $C_0 = 1 \text{ }\mu\text{F}$
- $L_0 = 253,3 \text{ }\mu\text{H}$

Zum Zeitpunkt $t_1 = 2 \text{ s}$ wird der Schalter S_1 umgelegt.

- 1.1 Berechnen Sie die Zeitkonstante τ_1 .
- 1.2 Stellen Sie die Differentialgleichung für $u_{C_0}(t)$ für $t > t_1$ auf.
- 1.3 Lösen Sie die Differentialgleichung für $u_{C_0}(t)$ für $t > t_1$.
- 1.4 Was passiert mit $i_1(t)$ für $t = t_1$ und $t \rightarrow \infty$?
 Skizzieren Sie den Verlauf von i_1 und u_{C_0} für $t > t_1$ und markieren Sie charakteristische Werte.

Zum Zeitpunkt $t_2 \gg t_1 + \tau_1$ wird der Schalter S_2 umgelegt. Alle Ausgleichsvorgänge können zu diesem Zeitpunkt als abgeschlossen betrachtet werden.

- 1.5 Zeichnen Sie das Ersatzschaltbild der nun vorliegenden Schaltung. Wie heißt eine solche Schaltung?
- 1.6 Berechnen Sie die Eigenfrequenz f_0 der Schaltung.
- 1.7 Skizzieren Sie den Verlauf von i_2 und u_{C_0} für $t > t_2$ und markieren Sie charakteristische Werte.

Zum Zeitpunkt $t_3 > t_2$ wird der Schalter S_3 umgelegt.

- 1.8 Was passiert nun mit i_2 und u_{C_0} ?

Aufgabe 2

$\underline{U}_1 = 50 \text{ V} \cdot e^{j0^\circ}$
 $R_1 = 400 \ \Omega$
 $f = 300 \text{ Hz}$
 $L = 0,1 \text{ H}$
 $C = 3,3 \ \mu\text{F}$

- 2.1 Bestimmen Sie $\underline{U}_2$ und $\underline{I}_1$ nach Betrag und Phase.
- 2.2 Bestimmen Sie die Leistung P_1 und $\cos \varphi_0$.
- 2.3 Berechnen Sie die Resonanzfrequenz f_r .

Die Schaltung wird jetzt um einen Widerstand $R_2 = 2200 \ \Omega$ ergänzt.

- 2.4 Bestimmen Sie $\underline{U}_2$ nach Betrag und Phase.
- 2.5 Die Spannung über $\underline{U}_2$ soll erhöht werden, indem ein passives Bauelement parallel zu R_2 geschaltet wird. Welches Bauelement wird dazu benötigt? (R, L oder C)
- 2.6 Die Spannung über $\underline{U}_2$ soll maximal werden. Wie muss das passive Bauelement dazu dimensioniert werden?

Lösungen Aufgabe 1

1.1 $\tau_1 = (R_1 + R_2) \cdot C_0 = 4 \text{ k}\Omega \cdot 1 \mu\text{F} = 4 \text{ ms}$

1.2 $U_0 = (R_1 + R_2) \cdot i_1(t) + u_{C_0}(t)$
 $i_1(t) = i_{C_0}(t) = C_0 \cdot \frac{du_{C_0}(t)}{dt}$
 $\Rightarrow U_0 = (R_1 + R_2) \cdot C_0 \cdot \frac{du_{C_0}(t)}{dt} + u_{C_0}(t)$

1.3 $u_{C_0}(t) = u_{C_0}(t \rightarrow \infty) + [u_{C_0}(t_1) - u_{C_0}(t \rightarrow \infty)] \cdot e^{-\frac{t-t_1}{\tau}}$
 $\Rightarrow u_{C_0}(t) = U_0 + [0 - U_0] \cdot e^{-\frac{t-2s}{4\text{ms}}}$
 $\Leftrightarrow u_{C_0}(t) = U_0 \cdot (1 - e^{-\frac{t-2s}{4\text{ms}}})$

1.4 $i_1(t=t_1) = \frac{U_0}{R_1 + R_2} = \frac{5\text{V}}{1\text{ k}\Omega + 3\text{ k}\Omega} = 1,25 \text{ mA}$
 $i_1(t \rightarrow \infty) = 0$

Ungedämpfter Schwingkreis

1.6 $f_0 = \frac{1}{2\pi \cdot \sqrt{L_0 \cdot C_0}} = \frac{1}{2\pi \cdot \sqrt{253,3 \mu\text{H} \cdot 1 \mu\text{F}}} \approx 10 \text{ kHz}$

GGET2-Übungsklausur SS2012 rekonstruiert

1.7

$$T = \frac{1}{f_0} \quad \Rightarrow \text{Periodenlänge } T = 0,1 \text{ ms}$$
$$u_{C0}(t) = U_0 \cdot \cos(\omega t) \quad \Rightarrow \text{Amplitudenwert } U_0 = 5 \text{ V}$$
$$i_2(t) = -C \cdot \frac{du_{C0}(t)}{dt}$$
$$\Rightarrow i_2(t) = C \cdot U_0 \cdot \omega \cdot \sin(\omega t) \quad \Rightarrow \text{Amplitudenwert } C \cdot U_0 \cdot \omega \approx 314 \text{ mA}$$

1.8 Der Schwingkreis ist nun gedämpft (Energie geht über dem Widerstand verloren), i_2 und u_0 werden daher nicht endlos oszillieren, sondern abnehmen und im Endeffekt verschwinden.

Lösungen Aufgabe 2

$$2.1 \quad \underline{U}_2 = \underline{U}_1 \cdot \frac{j\omega L_1 \parallel \frac{1}{j\omega C_1}}{R_1 + j\omega L_1 \parallel \frac{1}{j\omega C_1}} \approx 47\text{V} \cdot e^{-j20^\circ}$$

$$\underline{I}_1 = \frac{\underline{U}_1}{R_1 + j\omega L_1 \parallel \frac{1}{j\omega C_1}} \approx 43\text{mA} \cdot e^{j70^\circ}$$

$$2.2 \quad P_1 = \text{Re}(\underline{U}_1 \cdot \underline{I}_1^*) \approx 739\text{mW}$$

$$\cos \varphi = \frac{P_1}{U_1 \cdot I_1} = \frac{739\text{mW}}{50\text{V} \cdot 43\text{mA}} \approx 0,344$$

$$2.3 \quad f_r = \frac{1}{2\pi \cdot \sqrt{L_1 \cdot C_1}} = \frac{1}{2\pi \cdot \sqrt{0,1\text{H} \cdot 3,3\mu\text{F}}} \approx 277\text{Hz}$$

$$2.4 \quad \underline{U}_2 = \underline{U}_1 \cdot \frac{R_2 \parallel j\omega L_1 \parallel \frac{1}{j\omega C_1}}{R_1 + R_2 \parallel j\omega L_1 \parallel \frac{1}{j\omega C_1}}$$

$$\Rightarrow |\underline{U}_2| \approx 40,4\text{V}$$

$$\Rightarrow \arg(\underline{U}_2) \approx -17,3^\circ$$

2.5 Aufgrund des negativen Phasenwinkels der Spannung U_2 wird eine Spule L benötigt.

$$2.6 \quad Q_{alt} = \text{Im} \left(\frac{U_2^2}{\left(R_2 \parallel j\omega L_1 \parallel \frac{1}{j\omega C_1} \right)^*} \right) \approx -1,49$$

$$Q_{komp} = Q_{neu} - Q_{alt} = 0 - (-1,49) = 1,49$$

$$Q_{komp} = \frac{U_2^2}{\omega L} \Leftrightarrow L = \frac{U_2^2}{\omega Q_{komp}} \approx 581\text{mH}$$